

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Romanica Raetica : perscrutaziun da l'intschess rumantsch**

Band (Jahr): **3 (1979)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
VORWORT	XI
EINLEITUNG	XVII
I. ZUR VORLIEGENDEN STUDIE - FRAGESTELLUNG - ZIEL - METHODE - MATERIAL	XVII
II. GEBIETS- UND ORTSCHAFTSNAMEN	XXII
III. KARTE GRAUBÜNDENS	XXIII
IV. ÜBERSICHT ÜBER DIE TEMPUSBEZEICHNUNGEN IM BÜNDNERROMANISCHEN	XXIV
V. ALLGEMEINE ABKÜRZUNGEN	XXV
VI. VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN FÜR LITERATUR- NACHWEISE	XXVII
VII. WEITERE BIBLIOGRAPHISCHE ANGABEN	XXXI
 Untersuchung	
ERSTES KAPITEL: DAS PARTIZIP IN ATTRIBUTIVER FUNKTION	1
I. PARTIZIPIEN AKTIVEN WERTES	4
1. Partizipien intransitiver Verben (Hilfsverb ESSE)	4
2. Partizipien pronominaler Verben	8
a) Partizipien ausschliesslich pronominaler Verben	10
b) Partizipien nicht ausschliesslich pronominaler Verben	12
3. Partizipien direkt transitiver Verben	16
4. Zur Beweglichkeit der Partizipien aktiven Wertes	18
5. Gesamtbetrachtung und Vergleich	22
II. PARTIZIPIEN PASSIVEN WERTES	24
1. Zur Funktionsfähigkeit	25
2. Verbalität und Sprachschichtung	28
a) Abnehmen der Verbalität	28
b) Zunehmende Verbalität	34
	VII

	Seite
3. Zur Beweglichkeit der Partizipien passiven Wertes	37
4. Allgemeine und vergleichende Bemerkungen	40
III. DIACHRONISCHES ZUM PARTIZIP IN ATTRIBUTIVER FUNKTION	42
1. Belege für Partizipien aktiven Wertes	42
2. Beweglichkeit der Partizipien	43
IV. SCHLUSSBETRACHTUNG ZUM PARTIZIP IN ATTRIBUTIVER FUNKTION	46
 ZWEITES KAPITEL: DAS PARTIZIP IN PRÄDIKATIVER FUNKTION	 47
I. PARTIZIPIEN AKTIVEN WERTES	49
1. Partizipien intransitiver Verben (Hilfsverb ESSE)	49
2. Partizipien pronominaler Verben	54
a) Partizipien ausschliesslich pronominaler Verben	54
b) Partizipien nicht ausschliesslich pronominaler Verben	57
3. Partizipien transitiver Verben	62
4. Gesamtbetrachtung und Vergleich	63
II. PARTIZIPIEN PASSIVEN WERTES	68
1. Zur Funktionsfähigkeit	68
2. Zum semantischen Verhalten	72
3. Sprachliche Schichtung, Vitalität und syntaktischer Ausdehnungsbereich	78
a) Das Charakterisierende ist an das Subjekt angeschlossen	79
b) Das Charakterisierende ist an das Objekt angeschlossen	83
c) Vorausnahme des Charakterisierenden	90
d) Mittelbare Bindung	91
e) Gesamtbetrachtung und Vergleich	93
III. ZUR KONKORDANZ DES PARTIZIPS IN PRÄDIKATIVER FUNKTION	97
1. Surselva	97
a) Anschluss des Charakterisierenden an das Subjekt	97

	Seite
b) Anschluss des Charakterisierenden an das Objekt	101
2. Engiadina und Grischun Central	102
a) Anschluss des Charakterisierenden an das Subjekt	103
b) Anschluss des Charakterisierenden an das Objekt	105
IV. DIACHRONISCHES ZUM PARTIZIP IN PRÄDIKATIVER FUNKTION	108
 DRITTES KAPITEL: DAS PARTIZIP IN APPOSITIONELLER FUNKTION	 112
I. PARTIZIPIEN AKTIVEN WERTES	115
1. Partizipien intransitiver Verben (Hilfsverb ESSE)	115
2. Partizipien pronominaler Verben	122
a) Partizipien ausschliesslich pronominaler Verben	122
b) Partizipien nicht ausschliesslich pronominaler Verben	124
3. Partizipien direkt transitiver Verben	128
4. Gesamtbetrachtung und Vergleich	129
II. PARTIZIPIEN PASSIVEN WERTES	132
1. Funktionsfähigkeit und semantisches Verhalten	132
2. Das Partizip als isolierte syntaktische Grösse	136
3. Sprachschichtung und Vitalität	140
4. Gesamtbetrachtung und Vergleich	146
III. ZUR KONKORDANZ DER PARTIZIPIEN IN APPOSITIONELLER FUNKTION	150
 VIERTES KAPITEL: DAS PARTIZIP IN VERBALER FUNKTION	 160
I. DAS PARTIZIP OHNE HILFSVERB	160
A. Das Partizip in der Funktion ersten Grades	160
B. Das Partizip in absoluter Konstruktion	170
1. Partizipien aktiven Wertes	170
2. Partizipien der direkt transitiven Verben	173

	Seite
3. Gesamtbetrachtung und Vergleich	180
II. DAS PARTIZIP MIT HILFSVERB	188
A. Die temporale Kategorie	189
1. Die intransitiven Verben	190
a) Die Auxiliation	190
b) Die Flexion der Partizipien	199
2. Die transitiven Verben	213
a) Die Flexion des Partizips	214
b) Die Folge AHO	214
c) Der Grundmechanismus der Flexion	220
d) Das direkte Objekt ist durch ein unbetontes Personalpronomen vertreten	222
e) Das direkte Objekt ist durch ein Relativpronomen vertreten	229
f) Auf das Partizip folgt ein Infinitiv	230
g) Das indirekte Objekt ist durch ein unbetontes Personalpronomen vertreten	234
h) Zusammenfassung und Vergleich	243
3. Die pronominalen Verben	245
a) Die Auxiliation	245
b) Die Flexionsverhältnisse	259
α) ESSE als Hilfsverb in S und C	259
β) HABERE als Hilfsverb in C und S	262
γ) HABERE als Hilfsverb in E	263
αα) Das Reflexivpronomen steht im Akkusativ	264
ββ) Auf das Partizip folgt ein Infinitiv	268
γγ) Das Reflexivpronomen steht im Dativ	269
c) Vergleichende Bemerkungen zu den Flexionsverhältnissen	272
4. Die unpersönlichen Verben	276
B. Die visierende Kategorie	278
1. Zugangsbedingungen und Auxiliation	278
2. Zur Flexion des Partizips	292
ANHANG - Romanische Beispiele und Belege in deutscher Uebersetzung - Verzeichnis der Autoren der schrift- sprachlichen Belege - Index der besprochenen Partizipien	307